

Pressemitteilung

BMWi beauftragt MICUS mit der Erstellung einer Studie zur Beteiligung kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU) am Normungsprozess

Düsseldorf, September 2008. Die Unternehmensberatung MICUS Management Consulting GmbH, Düsseldorf, untersucht im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMW) Möglichkeiten zur besseren Einbindung von KMUs in den Normungsprozess. Normung selbst trägt maßgeblich zu Qualitätssicherung, Innovation und wirtschaftlichem Wachstum bei. Für die einzelnen Firmen ergeben sich durch die Beteiligung an der Normung Vorteile in Entwicklung, Produktion und Vertrieb. Allerdings ist zu beobachten, dass insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen sich wenig am Normungsprozess beteiligen und somit die Vorteile für sich nicht nutzen können.

MICUS Management Consulting GmbH Geschäftsführer Dr. Martin Fornefeld bringt die Auswirkungen für die deutsche Wirtschaft auf den Punkt: „Wenn KMUs nicht bessere Beteiligungsmöglichkeiten in den (Normungs-) Prozess geboten werden, besteht langfristig die Gefahr, dass der deutsche Exportsektor, für den Normen von großer Bedeutung sind, nicht mehr als Motor des deutschen Wirtschaftswachstums bestehen kann“.

Ziel der Studie ist es daher, die Hemmnisse für KMU im Normungsprozess auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene zu identifizieren. Dies betrifft die Information über Normen, die Beteiligung am Normungsprozess, den Bezug von Normen sowie die Anwendung von Normen. Methodisch greift MICUS dabei auf Experteninterviews, Befragungen und Workshops mit Vertretern aller Akteursgruppen zurück. Anhand der Erkenntnisse werden praxisorientierte Handlungsempfehlungen formuliert, die sich an das BMWi, Verbände und Kammern sowie an die KMU richten werden. Mit ersten Ergebnissen der Studie ist Ende des Jahres 2008 zu rechnen.

MICUS Management Consulting GmbH verfügt als Unternehmensberatung über langjährige Erfahrung zur Erstellung marktrelevanter Studien. Für Auftraggeber auf Landes- und Bundesebene sowie für die Europäische Kommission hat MICUS inzwischen zahlreiche Marktstudien verfasst und seine Stärke bewiesen, komplexe Sachverhalte nachvollziehbar zu durchdringen und schlüssige Lösungen mit unmittelbarem Nutzwert für Auftraggeber und Entscheider zu entwickeln. Unsere Expertise ist immer dann gefragt, wenn es darum geht, Lösungen für mehrdimensionale Probleme an der Schnittstelle von öffentlichem Sektor, Wirtschaft und Wissenschaft zu entwickeln – insbesondere im Bereich innovativer und dynamischer Märkte.

Ansprechpartner:

Dr. Martin Fornefeld
Geschäftsführer
Stadttor 1, 40219 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 3003 420
E-Mail: fornefeld@micus.de